

Tosender Beifall für die "Movie-Night"



Die Turnhalle ist völlig dunkel und 300 Zuschauer warten gespannt auf das, was jetzt kommen mag. Die Scheinwerfer gehen an, auf der Leinwand leuchten die Sterne und das Raumschiff des Akkordeon-Orchesters unter der Leitung von Bernhard Hahn landet mit der Titelmusik aus "Krieg der Sterne" auf der Bühne - Der furiose Ausflug in die Welt der Filmmusik nimmt seinen Anfang.

Nach dem erfolgreichen "Musical-Night"-Showabend des Akkordeon-Orchesters vor zwei Jahren war allen Beteiligten klar, dass es eine Fortsetzung geben muss. Weil es beim Konzert vor zwei Jahren viel zu eng war, gibt es in diesem Jahr zwei Termine - und an beiden Tagen ist die Turnhalle voll. Einmal mehr zeigt diese Veranstaltung, dass Akkordeon-Musik mehr ist als Hans Albers und Karl Moik.

Mit "Gonna Fly Now" aus Rocky geht es weiter im Programm, danach zeigen die TSG-Turnkinder zu der Musik des Fernsehklassikers "Salto mortale" ihr Können.

Auch die "Funny Bunny Dancers" kommen mit einem galaktischen Auftritt. Käpt'n Kork, Mr. Spuck und Schrotty vom (T)Raumschiff Surprise bereiten sich in der TSG-Halle auf die Wahl zur Miss Waikiki vor.

Dann ertönt eine Mundharmonika, von der Leinwand blicken Charles Bronsons eiskalte Augen in die unendliche Weite des Wilden Westens, erbarmungslos setzt das Orchester mit "Spiel mir das Lied vom Tod" ein und zieht das Publikum vom ersten bis zum letzten Ton mit Ennio Morricones Musik in seinen Bann.

Kurz darauf erobern die "Dancing Stars" aus Bockenheim im coolem "Dirty Dancing" Hüftschwung die Bühne.

Mit "The Rose", einer wunderschönen Ballade aus dem gleichnamigen Film, begeistert die "Stimme von Pfeddersheim", Violaine Knab, die Zuhörer.

Der Name des Moderators ist Bermes. Wilfried Bermes. Kaum hat er die Bühne verlassen, erscheint James Bond und Violaine Knab haucht dem Geheimagenten ihrer Majestät ein "For Your Eyes Only" zu.

In der Pause gibt es dann - wie in jedem richtigen Kino auch - reichlich Eis und Popcorn.



Gleich danach hat die Jugend des Orchesters ihren großen Auftritt, der zugleich der Höhepunkt des gesamten Showabends ist: Zwischen Palmen und anderem Urwaldgewächs tanzen Balou der Bär, der Affenkönig Loui, stampfende Elefanten und lustige Geier mit Mowgli aus dem Dschungelbuch und das Orchester spielt die Hits aus dem Film dazu. Auch mit dem folgenden Lied bleibt man im Disney-Dschungel. Violaine Knab singt begleitet vom Orchester "Can you feel the love tonight" aus "König der Löwen".

Nachdem in einem "Krimi Puzzle" zahlreiche Film- und Fernsehdetektive porträtiert werden, erscheint "Der rosarote Panther" auf der Leinwand und das Orchester spielt das bekannte Titelthema dieses Filmes.

"What a feeling" aus Flashdance, vorgetragen von Violaine Knab und dem Orchester, reißt das Publikum zu Beifallsstürmen hin.

Dann bedankt sich die 1. Vorsitzende Petra Reiß bei allen Beteiligten des Abends - insbesondere beim Schlagzeuger, Mundharmonikaspieler und Backgroundsänger Bernhard Knab sowie bei Cornelia Hahn-Schwaiger, die für das Bühnenbild verantwortlich ist.

Zum grossen Finale gibt es ein "Bee Gees"-Medley. Alle Beteiligten kommen noch einmal auf die Bühne und das Publikum erlebt eine Disco-Show, bei der das "Night-Fever"-Thermometer in die Höhe steigt.

Nach drei Stunden Programm total darf man auf das nächste Großprojekt des Pfeddersheimer Akkordeon-Orchesters gespannt sein.

Die CD zur Movie-Night-Show können Sie für 12 € zzgl. Versandkosten per Email (gunther.hoebel@gmx.de) bei uns bestellen.

Titel: Star Wars - Morricone Special - James Bond Concert Suite - Can You Feel The Love Tonight - Krimi Puzzle - Das Dschungelbuch - The Bee Gees Hit Collection - What A Feeling - The Pink Panther - Salto Mortale - Gonna Fly Now - The Entertainer